

den 7. May: 1 tag gearbeitet	gl.	ss
den 20. dito: 2 tag gearbeitet		10
den 8. Juni: 4 Tag gearbeitet		20
den 11. July: 5 tag gearbeitet	1	
den 11. July: 5 tag gearbeitet	1	10
dem [M a r i a] L i s a b e t h l i [Zurlauben] ein par strümpf ³ doplet, Unndt der frau ein furduoch gmacht		10
den 11. Augst: 1 1/2 tag gearbeitet		15
[Total:] 21 tag	Summa	11 20
Vom h [Garde-]Leitenampt [H e i n r i c h II. Zurlauben] den Ersten May Empfangen 3 dickhen		1 20
	Rest	10

[sig.] Frantz Schley"

"Im gwärt 6 gl. Item Zalt 4 gl. Im Aprili 1651."

- 1) Die am Rand angebrachte Zahl 49 darf mit grosser Wahrscheinlichkeit als Ausstellungsjahr vorliegender Rechnung gedeutet werden.
- 2) Im Taufbuch der Stadt Zug ist als Pate Franz Schleys jedoch nicht Beat II. Zurlauben, sondern ein Sebastian M ü l l e r aufgeführt.
- 3) Dieses Wort durch Siegelresten grösstenteils verdeckt. Aus den noch sichtbaren Buchstaben darf jedoch geschlossen werden, dass es sich sehr wahrscheinlich um Strümpfe handelt.

Notiz von Beat II. Zurlauben - AH 86, 208

91

1712 Dezember 12., Douay

A

SCHREIBEN¹ VON WACHTMEISTER JAKOB WOHLER AN [DEN INHABER DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER], BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, [ALT] AMMANN UND LANDMAJOR, ZUG

"Thuon ich sie abermahlen mit einer baar bitt-Zielen erinieren wie das ihnen wohl wirt bewusst seyn dass ich sie gebetten, das sie wohlen so gutt seyn unndt mir das Moneth-Gelt verstärkern wie mir der M^r. [Felix] U t t i g e r [bis 1710 Capitaine-Commandant] verschrieben, nemblich 35 lb. dann der H: ... [Capitaine-Commandant Franz Leonz] M e y e n b e r g Zuo mir sagt Er Könne mir nicht mehr verrechnen biss ihr ihme Ess verlauben, bitte sie dessentwegen Einständig dass Sie mir Solches willföhren wohlen, unndt solches Zu Komen Zulassen sonsten ich niemahlen mag aus denn schulden Kommen. Verspreche an den ... he. Landammen Solchess in allen getreüen diensten gegen der Compagnie wie ess meine Schuldigkeit Erforderet, das möglichste anzuolegenn wie ich auch Jederzeit gethann

Wass bey der Compagnie neues passiert werden sie bei dem wachter [=Wachtmeister Karl Josef] posert [=B o s s a r d]² am besten Mundtlich vernehmen."